Benutzerhandbuch

Rio

2000 W

25 & 45 km/h

GreenStreet

Rio
GreenStreet

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3
Wichtige Informationen 4
Elektrorollerübersicht 5
Bedienelemente 6
Technische Daten 7
Erste Schritte mit Ihrem neuen Elektroroller 8
Elektroroller starten 9
Hinweise zur Bedienung, Wartung und Fahrsicherheit 10-11
Akku 12-13

Greenstreet-Hilfe

Herstellerhinweise 14-15
Einfache Fehlersuche 16-17
Gewährleistungsbedingungen 18-19
Inspektions- & Wartungsplan 20
Wartungsintervalle 21
Notizen 22

Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Elektroroller Rio! Wir sind sicher, dass Sie viel Spaß und Freude an Ihrem Elektroroller haben werden. Dieses Handbuch gibt Ihnen eine Übersicht über Funktionen, Pflege, Wartung und Betrieb Ihres Fahrzeugs. Bitte lesen Sie es aufmerksam durch und beachten die Hinweise, um Ihrem Motorroller eine lange Lebensdauer und Ihnen eine sichere Fahrt zu ermöglichen.
Wenn Sie Fragen haben oder Support benötigen, wenden Sie sich gerne an uns:

E-Mail: service@alpha-mobil.com

Telefon: 040 3346374-0

Mo - Fr von 9 bis 17 Uhr

(abhängig vom Fest- oder Mobilfunknetzanbieter können Gebühren anfallen)
Weitere Informationen und Hinweise finden Sie auf unserer Internetseite unter:
www.alpha-mobil.com

Unsere aktuellen Benutzerhandbücher finden Sie zum Herunterladen unter:
www.alpha-mobil.com/Service

HINWEISE ZU DIESEM BENUTZERHANDBUCH!
Bitte lesen Sie vor dem erstmaligen Gebrauch unbedingt das Benutzerhandbuch aufmerksam durch. So können Sie Fehlbedienungen vermeiden, welche zu Unfällen oder Schäden führen können. Ebenfalls machen Sie sich schneller mit Ihrem neuen Motorroller vertraut.
Befolgen Sie insbesondere Die Sicherheits- und Gefahrenhinweise.
Heben Sie das Benutzerhandbuch gut auf und geben Sie diese beim Verkauf oder Weitergabe des Motorrollers ebenfalls mit.

Wichtige Informationen

Das Fahrzeug ist für den allgemeinen Straßenverkehr zugelassen und kann mit den folgenden Führerscheinen im öffentlichen Straßenverkehr bewegt werden:

25 km/h	45 km/h
ab 15 Jahren: Mofa-Prüfbescheinigung Führerscheinfrei : geb. vor 01.04.1965	ab 15 Jahren: AM ab 16 Jahren: A1 ab 18 Jahren: A2 oder B ab 20 Jahren: A
85 km/h	
ab 16 Jahren: A1 ab 18 Jahren: A2 ab 20 Jahren: A ab 25 Jahren: Führerscheinerweiterung B196	
Weitere Infos auf www.alpha-mobil.com/Fahrzeug-und-Fuehrerscheinklassen	

Der Elektroroller ist für den Betrieb mit Fahrer und Beifahrer für den Einsatz im Straßenverkehr und auf befestigten Wegen ausgelegt. Die Straßenverkehrsordnung muss jederzeit sorgfältig befolgt werden. Bitte prüfen Sie daher, welche Verordnung auf Sie zutrifft.

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrzeugs führt zum Erlöschen der Gewährleistung.

Alle Eingriffe zur Steigerung der Leistung, Geschwindigkeit und die allgemein zu den Änderungen der Merkmale des Motorrollers führen, sind strafbar und werden gesetzlich verfolgt. Sie führen zum Erlöschen der Gewährleistung.

Zu den Strafen gehören zum Beispiel der Einzug des Elektrorollers, eine erneute Prüfung durch die zuständigen Behörden und/oder die Neuzulassung.

Die Änderung oder Modifizierung des Nummerschildträgers, der Beleuchtungsgruppen, akustischen Anzeigen und des Rückspiegels sind strafbar und führen zum Erlöschen der Gewährleistung und des Versicherungsschutzes.

Die Änderung der Fahrgestellnummer ist straf- und verwaltungsrechtlich verfolgbar und der Besitzer wird haftbar gemacht.

Die Fahrzeugkennziffern des Rollers sind:

- Fahrgestellnummer
- Motornummer
- Nummernschild

Bitte notieren Sie sich diese Fahrzeugkennziffern **und vergleichen sie die Fahrgesetllnummer mit der COC**.

Fahrzeuge "tunen" oder "aufmotzen" ist gesetzlich verboten. Sie gefährden ihre eigene, sowie die Sicherheit anderer. Zusätzlich verringert sich die Lebensdauer bzw. Betriebssicherheit des Rollers. Es erlischt der Versicherungsschutz, die EG-Betriebserlaubnis (COC), sowie die Gewährleistung.

Elektrorollerübersicht

Bedienelemente

Technische Daten

Modell	Rio
Motor	Bürstenloser Elektro-Radnabenmotor der Marke Bosch
Motorleistung	2000 W
Akkutechnologie	Lithium-Ionen-Akku
Akku-Kapazität	60 V/30 Ah (1800 Wh)
Ladezeit	ca. 6 Std.
Max. Ladezyklen	ca. 600
Reichweite	ca. 100 km / ca. 70 km
Höchstgeschwindigkeit	25 km/h / 45 km/h
Bereifung	CST (2,5 Bar)
Felgen	Leichtmetallfelgen (Aluminium)
Reifen-/Radgröße	90/90 - 12 Zoll
Beleuchtung vorne	LED-Abblend- und Fernlicht inkl. LED-Blinkeranlage
Beleuchtung hinten	LED-Rück- und Bremslicht inkl. LED-Blinkeranlage
Stoßdämpfer	hydraulisch
Ständer	Haupt- und Seitenständer

Bremse vorne	Scheibenbremse
Bremse hinten	Scheibenbremse
Rückspiegel	2
Zulassung (Personen)	2
Reflektoren	Ja
StVZO-Zulassung	Ja
Autobahn zugelassen	Nein
Entdrosselbar	Nein

Maße (L x B x H)	188 x 76 x 116,5 cm
Sitzhöhe	80 cm
Sitzbanklänge	60 cm
Bodenfreiheit	20 cm
Gewicht (inkl. Akku)	72 kg
Gewicht (Akku)	10 kg
Max. Zuladung	160 kg

Erste Schritte mit Ihrem neuen Elektroroller

Bei Anlieferung ist der Akku Ihres Elektrorollers bereits eingebaut. Der Ladestand wird auf dem Display angezeigt, und informiert Sie über die verbleibende Reichweite Ihres Akkus. Sollte sich der Akku den roten Bereich nähern, laden Sie den Akku bitte zeitnah auf. Um das Sitzbankstaufach (Akku-Fach) zu öffnen, stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und bewegen Sie den Schlüssel gegen einen spürbaren Widerstand von der 'Off-Position' nach links, ohne den Schlüssel in das Schloss zu drücken. Sie hören ein leises Klicken, wenn sich das Fach öffnet.

Um ihren Rio auf den Hauptständer zu stellen, halten Sie ihn mit ihrer linken Hand am Lenker und mit der rechten Hand am Gepäckträger fest. Stellen Sie ihren linken Fuß auf die Ständervorrichtung und ziehen Sie den Rio nach hinten. Der Seitenständer lässt sich bequem ausklappen und aktiviert dabei zur Sicherheit einen Schalter, der die Stromversorgung des Motors unterbricht. Das heißt Sie können den Elektroroller nicht starten, wenn er auf dem Seitenständer steht. Achten Sie bitte darauf, dass ihr Rio Elektroroller nur auf festem Grund auf dem Seitenständer steht und bei jeglicher Hanglage nur in Bergrichtung geneigt sein darf!

Bei Schlechtwetterfahrten (Nässe, Schnee, Glatteis) besonders vorsichtig fahren. Bei längeren Regenfahrten, sowie nach der Rollerwäsche kann durch Feuchtigkeit die Bremsanlage verzögert ansprechen. Deshalb nach der Rollerwäsche die Bremsen vorsichtig an einem verkehrssicheren Ort „trocken bremsen" bzw. bei Regenfahrten die Bremsen öfters vorsichtig betätigen, damit immer eine einwandfreie Bremswirkung vorhanden ist. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie immer einen Helm, sowie geeignete feste Bekleidung tragen. Bevorzugen Sie auffällige und helle Farben, wie zum Beispiel unsere Sicherheitsweste, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser und schneller gesehen werden.

HINWEIS: In Deutschland gilt eine Helmpflicht!

Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt mit Ihrem neuen Elektroroller, ob der Roller in einem betriebssicheren Zustand ist. Überprüfen Sie insbesondere die folgenden Punkte:

- funktionssicherer Allgemeinzustand,
- Funktion der Bremsen,
- Reifen sind in einem guten Zustand und besitzen den richtigen Luftdruck (ca. 2 Bar),
- Funktion der Lichtanlage und Hupe,
- Alle Reflektoren sind in Position und funktionsfähig.

Elektroroller starten

1. Entfernen Sie ggf. die Verpackung.
(Im Falle einer Rückgabe, beachten Sie bitte unsere Widerrufsbelehrung auf www.alpha-mobil.com)
2. Überprüfen Sie das Fahrzeug auf mögliche Transportschäden.

(WICHTIG: Transportschäden müssen innerhalb von 48 h nach Anlieferung über unser Service-Portal unter Transportschäden gemeldet werden).

3. Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung.

4. Montage der Rückspiegel.

5. Prüfen Sie:
- Funktion der Bremsen
- Luftdruck der Reifen
- Funktion aller Signal und Beleuchtungseinrichtungen

6. Starten Sie Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß.

7. Beachten Sie bitte die Seiten 15-16 mit den Herstellerhinweisen.

Schalten Sie Ihren Elektroroller ein

Schließen Sie den Konnektor an den Akku an.

Anschließend schließen Sie den Konnektor an den Akku an.

Nun stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen ihn nach rechts.

Hinweise zur Bedienung, Wartung und Fahrsicherheit

Tippen Sie nun den Schalter „P“, welcher sich in der Nähe des rechten Griffes befindet, um den Fahrmodus zu aktivieren.

Auf dem Display erscheint jetzt in grün „READY“. Sie werden den Motor nicht hören, können aber über den rechten Drehgriff Gas geben und losfahren. Solange Sie nicht den Schalter „P“ betätigt haben, können Sie nicht losfahren, auf dem Display steht dann immer noch ein „P“.

Alle aktuellen Informationen bekommen Sie auf unserer Internetseite www.alpha-mobil.com

Bei der Benutzung dieses Fahrzeugs sind folgende Ausweise und Papiere mitzuführen:

- Personalausweis
- Führerschein
- Versicherungspapiere
- Nummernschild
- Kraftfahrzeugbrief des Fahrzeugs (COC)

Nach der Fahrt
Drehen Sie den Schlüssel, nachdem Sie Ihre Fahrt beendet haben, wieder nach links, um den Elektroroller auszuschalten. Um die Lenkradsperre zu aktivieren, müssen Sie den Lenker nach links drehen, den Schlüssel vorsichtig in das Schloss drücken und dabei ganz nach links drehen. Nun ist die Lenkradsperre aktiviert.

Leistung
Die angegebenen Fahrleistungen sind ca.-Werte, die sich auf eine Umgebungstemperatur von +20 °C ohne Gegenwind, eine ebene Strecke mit glatter, trockener und fester Fahrbahn, einem den Vorgaben entsprechenden Reifendruck und einer Zuladung von max. 75 kg beziehen. Für den Stromverbrauch ist die Fahrweise von erheblicher Bedeutung. Häufiges Beschleunigen und Abbremsen wirkt sich negativ auf den Verbrauch aus. Die angegebene maximale Steigung kann sich in Abhängigkeit von dem Fahrergewicht, der Zuladung und der Fahrbahn verringern.

Montage der Rückspiegel
Beide Spiegel haben Rechtsgewinde. Defekte Gewinde auf Grund unsachgemäßer Montage werden nicht im Rahmen der Gewährleistung ersetzt.

Kostenlose Beilagen
Ein Mangel an kostenlosen Beigaben berechtigt nicht zu einer Retournierung des Elektrorollers. Kostenlose Beigaben sind von jeglicher Gewährleistung ausgeschlossen. Bei einer eventuellen Rückgabe des Elektrorollers müssen alle kostenlos erhaltenen Beigaben im Originalzustand zurückgegeben werden. Etwaige fehlende oder beschädigte Artikel werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Service-Intervalle
Die Service-Intervalle sind unbedingt einzuhalten und im Benutzerhandbuch zu dokumentieren, um Ihren Gewährleistungsanspruch aufrecht zu erhalten.

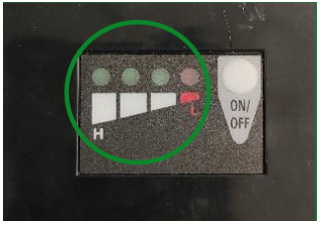
Alle Kundendienste sind kostenpflichtig!

Akku

Ihr Elektroroller Rio ist mit einer hochwertigen Lithium-Batterie, welche eine große elektrische Energiekapazität, ein kleines Volumen und ein geringes Gewicht hat, ausgestattet. Lithium-Batterien Laden ohne den bekannten Memory-Effekt und haben eine lange Lebensdauer. Ebenfalls haben Lithium-Batterien einen breiten Arbeitstemperaturbereich von ca. -10°C bis +40°C.

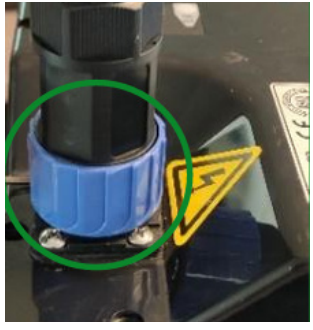
Akku richtig Laden

Bitte lesen Sie vor dem Aufladen den folgenden Absatz sorgfältig durch, um weitere Details zu erfahren. Sie können den Ladezustand ihres Akkus am Display oder an der Ladeanzeige direkt am Akku ablesen (dafür drücken Sie den Knopf).



Sie haben die Möglichkeit den Akku im Elektroroller zu lassen und ihn dort zu laden oder Sie entnehmen den Akku, um ihn z.B. im Haus zu laden. Bitte laden Sie den Akku gemäß dem folgenden Verfahren:

Stecken Sie immer erst den Stecker in die Ladebuchse am Roller oder direkt in den entnommenen Akku. Erst danach stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.



Während der Akku lädt, leuchtet eine Lampe am Ladegerät rot. Wenn der Akku vollgeladen ist, leuchtet diese Lampe grün. Das Ladegerät schaltet sich, nachdem der Akku komplett aufgeladen ist, selbstständig aus. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie den Stecker des Ladegerätes aus der Steckdose, bevor Sie den Stecker des Ladegerätes am Akku entfernen. Um den Stecker des Ladegerätes am Akku zu entfernen, drehen sie den blauen Ring nach rechts und ziehen den Stecker heraus. Sie haben ihren Akku erfolgreich geladen.

An der Seite des Ladegerätes finden Sie eine Sicherung mit der Beschriftung „Fuse“. Sollte ihr Ladegerät nicht funktionieren, Überprüfen Sie bitte als erstes diese Sicherung. Sollte diese beschädigt sein (z.B. durchgebrannt oder schwarz verfärbt), haben Sie in dem Karton des Ladegerätes zwei Ersatzsicherungen, um die beschädigte zu Ersetzen.

Instandhaltung des Akkus

Um eine längere Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten und ihn vor Beschädigungen zu schützen, verwenden und pflegen Sie ihn bitte gemäß den nachstehenden Richtlinien:

- Laden Sie den Akku immer nach dem Fahren auf.
- Wenn der Elektroroller weniger häufig gefahren wird, sollte der Akku einmal monatlich vollständig aufgeladen werden, um die Lebensdauer zu erhöhen und die Akkukapazität beizubehalten.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht genutzt wird, ist es notwendig alle drei Monate eine vollständige Entladung und Aufladung durchzuführen.
- Die Lithium-Batterie sollte an Orten verwendet werden, die eine Temperatur von ca. - 10°C bis +40°C haben. Die Luftfeuchtigkeit sollte im Idealfall bei ca. 65±20% liegen.

Hinweis: Die Lebensdauer des Akkus kann sich nach längerer Lagerung, ohne regelmäßiges Aufladen, aufgrund einer natürlichen Tiefenentladung verkürzen. Verwenden Sie keine Metalle, um die beiden Pole des Akkus direkt zu verbinden, andernfalls wird der Akku durch einen Kurzschluss beschädigt. Legen Sie den Akku niemals in die Nähe von Feuer oder einer Heizung. Schütteln, schlagen und werfen Sie den Akku niemals stark. Wenn der Akku aus dem Elektroroller entfernt wird, halten Sie ihn außerhalb der Reichweite von Kindern, um unerwartete Unfälle zu vermeiden.

Entsorgung Akku

Warnung: Werfen Sie Batterien bitte niemals in den Hausmüll. Bringen Sie die verbrauchte Batterie zu einem anerkannten Batterie-Recyclingzentrum. Rufen Sie optional einen Entsorgungsdienst an, um herauszufinden, ob dieser die Entsorgung von Batterien anbietet.

Display

Ihr Elektroroller ist mit einem LCD-Display ausgestattet, mit dem Sie viele Funktionen des Rollers steuern und überwachen können.

BESCHÄDIGUNGS- UND UNFALLGEFAHR!
Schalten Sie bei Dunkelheit oder schlechten Sichtverhältnissen immer die Beleuchtung an. Bei eingeschalteter Beleuchtung können Sie nicht nur besser sehen, sondern werden auch von anderen Verkehrsteilnehmern wahrgenommen.
Bei Schlechter Sicht, Dämmerung und bei Dunkelheit muss der Akku stets eingesetzt sein, damit Sie die Beleuchtung nutzen können. Ebenfalls muss der Akku ausreichend geladen sein.
Prüfen Sie vor jeder Fahrt mit eingeschalteter Beleuchtung, ob der Lichtkegel richtig eingestellt ist. Achten Sie darauf, dass der Lichtkegel nicht zu hoch eingestellt ist, da sonst andere Verkehrsteilnehmer geblendet werden können.

Herstellerhinweise

Unsere Ganzjahrestipps

- Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck
- Um möglichst lange Freude an Ihrem Fahrzeug zu haben, beachten Sie unsere Reinigungs- und Pflegehinweise.

Reinigung und Pflege

Sie sollten vor allem Chrom- und metallische Flächen sorgfältig reinigen und pflegen. Bewegliche Teile, wie zum Beispiel der Bremshebel, sollten regelmäßig geschmiert werden. Um Rost zuverlässig vorzubeugen, empfiehlt es sich das Fahrzeug nach Regenfahrten gründlich zu reinigen und zu trocknen.

- Verwenden Sie geeignete Reinigungs- und Pflegemittel
- Benutzen Sie einen weichen Schwamm
- Keine Lösungsmittel verwenden
- Niemals direkten Wasserstrahl auf folgende Bauteile richten: Scheinwerfer, Schalter auf dem Lenker, Bremshebel, Lenkradsperre, Reifen- und Lagernaben, Akku, Elektromotor, Batteriefach
- Nach der Wäsche mit klarem Wasser nachspülen, um eventuelle Reinigungsreste zu entfernen
- Mit einem Ledertuch trocknen.
- Chromteile mit einem geeigneten Pflegemittel konservieren.
- Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann es durch das Einfrieren von Bauteilen wie, Akku sowie durch weitere Vereisungen zu Funktionsstörungen am Fahrzeug kommen.

Bei Längerer Standzeit (von mehr als ca. 4 Wochen)

Überprüfen Sie alle Funktionen an Ihrem Roller.
Reinigen und trocknen Sie den Roller gründlich und erhöhen den Reifendruck um 0,2 – 0,3 Bar im Vergleich zu den Werksangaben.
Der Akku sollte ausgebaut, trocken und bei Raumtemperatur gelagert und rechtzeitig vor dem Wiedereinbau aufgeladen werden.
Stellen Sie Ihren Roller an einem geschützten Ort, wie zum Beispiel eine Garage. Wenn möglich, entlasten Sie die Reifen und lagern Sie keine Salze oder Chemikalien in der Nähe.

BESCHÄDIGUNGS- UND UNFALLGEFAHR!
Wir empfehlen ausdrücklich die Inspektionen durch eine qualifizierte Fachkraft mit geeignetem Werkzeug durchführen zu lassen. Bei Schäden, die durch Nichteinhaltung des Wartungsplanes und den entsprechenden Wartungsarbeiten entstehen, kann die Gewährleistung verweigert werden.

HINWEIS: Sie finden auf unserem YouTube-Kanal hilfreiche Montageanleitungen, Hinweise zu Neufahrzeugen und vieles mehr! Des Weiteren finden Sie alle Informationen zu unseren Produkten auf www.alpha-mobil.com!

Vor dem Winter

- Ölen oder fetten Sie alle Bowdenzüge.
- Konservieren Sie Rahmen und Verkleidung mit geeigneten Pflegemitteln.
- Behandeln Sie Gummiteile mit einem Silikonspray (Reifen ausgeschlossen).
- Versiegeln Sie Gabel- und Auspuffteile mit säurefreiem Sprüh-Öl und entfetten Sie die Bremse mit Bremsreiniger.
- Elektrische Kontakte können vor Feuchtigkeit geschützt werden.
- Schützen Sie die Schlösser Ihres Rollers durch Sprüh-Öl z.B. WD-40, um Vereisungen vorzubeugen.
- Um Korrosion zu vermeiden, sollten Sie den Tank randvoll füllen und ggf. Additive beimischen.
- Schützen Sie Ihr Roller vor Nässe und Feuchtigkeit.
- Schützen Sie Ihr Roller vor UV-Einstrahlung.

Fahren während des Winters

- Gönnen Sie Ihrem Motor eine Warmlaufphase.
- Fahren Sie besonders vorsichtig und stellen Sie sich auf ein verändertes Fahrverhalten ein.
- Halten Sie mehr Abstand zum Vordermann als im Sommer.
- Bremsen Sie sehr vorsichtig. Die Hinterradbremse ist im Winter die bessere Wahl.
- Beachten Sie, ein Schal oder eine Decke könnten sich in beweglichen Teilen des Rollers verfangen. Daher nur in passender Kleidung mit dem Roller fahren.
- Im Winter den Roller regelmäßig gründlich mit kaltem Wasser reinigen (kein Hochdruckreiniger verwenden). Anschließend den Roller gut trockenreiben, um Rost zu vermeiden.
- Eine atmungsaktive Rollerabdeckplane verwenden.
- Denken Sie ggf. an Winterreifen.

HINWEIS: Wir empfehlen Ihnen, nach einer länger Standzeit des Rollers, eine Inspektion/Reparatur durch unseren Vor-Ort-Service oder einer Fachwerkstatt durchzuführen. Zusätzliche Informationen finden Sie unter: www.alpha-service.net

NACH DEM WASCHEN: Mit extremer Vorsicht an einem verkehrssicheren Ort einige Bremsvorgänge durchführen. Das Wasser auf den Bremsscheiben reduziert kurzfristig die Bremsleistung.

Einfache Fehlersuche

Die folgenden Informationen dienen der Erläuterung und stellen keine Empfehlung für den Benutzer zur Durchführung von Reparaturen dar. Jede beschriebene Abhilfemaßnahme muss von einer kompetenten Person durchgeführt werden, die sich der Sicherheitsaspekte bewusst ist und mit der elektrischen Wartung vertraut ist.

Problem	Mögliche Lösung	Anwendung
Nach dem Einschalten des Elektrorollers passiert nichts	Zündschloss ist defekt (z.B. Wackelkontakt)	Ersetzen sie das Zündschloss
	Ausgangsbuchse des Akkus ist nicht korrekt angeschlossen oder die Sicherung ist durchgebrannt	Überprüfen Sie den Anschluss des Akkus und ggf. austauschen lassen. Überprüfen Sie auch die Sicherung und ggf. ersetzen
	Der Schutzschalter ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie den Schutzschalter ein
	Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!	
Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, leuchtet nur die Netzkontrollleuchte	Der Konverter/Wandler ist defekt	Überprüfen Sie den Konverter/Wandler und ggf. austauschen lassendrinnen
	Die Verkabelung des Konverters/Wandlers ist fehlerhaft zusammengesteckt	Konverter/Wandler wieder einsetzen und ggf. austauschen lassen
	Die Sicherung des Konverters/Wandlers ist durchgebrannt	Ersetzen Sie die Sicherung
	Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!	
Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, funktioniert der LCD-Display, der Elektromotor jedoch nicht	Die Verkabelung des Gasgriffes, des Motorreglers ist lose.	Überprüfen Sie die Verkabelung
	Der Bremsgriff geht nicht zurück	Überprüfen Sie die Bremsen und ggf. defektes Teil austauschen lassen
	Der Kontroller ist defekt	Ersetzen Sie den Kontroller
	Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!	

Die folgenden Informationen dienen der Erläuterung und stellen keine Empfehlung für den Benutzer zur Durchführung von Reparaturen dar. Jede beschriebene Abhilfemaßnahme muss von einer kompetenten Person durchgeführt werden, die sich der Sicherheitsaspekte bewusst ist und mit der elektrischen Wartung vertraut ist.

Problem	Mögliche Lösung	Anwendung
Der Akku lädt nicht oder lässt sich nicht vollständig aufladen	Die Sicherung des Ladegerätes ist defekt oder durchgebrannt	Ersetzen sie das Zündschloss
	Das Ladegerät ist defekt	Ersetzen Sie das Ladegerät
	Das Ladegerät erhält kein Strom und die Lampe des Ladegerätes leuchtet auch nicht	Überprüfen Sie, ob die genutzte Steckdose funktioniert
	Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten	Ersetzen Sie den Akku
	Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!	
Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, funktioniert der LCD-Display, der Elektromotor jedoch nicht	Der Akku ist nicht genügend aufgeladen	Laden Sie den Akku nach Herstellerangaben vollständig auf
	Der Reifendruck ist zu gering	Pumpen Sie die Reifen nach Herstellerangaben auf
	Steigung zu hoch, zu starker Wind, zu häufiges Bremsen oder eine zu hohe Zuladung	Fahren Sie mit verminderter Geschwindigkeit und vermeiden Sie häufiges Anhalten und Losfahren
	Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!	
Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, funktioniert der LCD-Display, der Elektromotor jedoch nicht	Der Elektromotor ist nicht korrekt befestigt oder löst sich langsam	Ersetzen sie das Zündschloss
	Die Gewinde des Elektromotors sind zerstört	Ersetzen Sie das Ladegerät
	Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!	

Gewährleistungsbedingungen

Eine Erstattung von Kosten im Rahmen der Gewährleistung ist nur nach vorheriger Kostenfreigabe möglich.

Die Gewährleistungsdauer beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Bei gewerblicher Nutzung beträgt die Gewährleistungszeit 12 Monate.

1. Es wird eine dem Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit des Rollers in Werkstoff und Herstellung zum Zeitpunkt der Übergabe des Rollers gewährt. Die Erfüllung der Gewährleistungsverpflichtung erfolgt nach unserer Wahl durch Instandsetzung des Rollers. Die Untersuchung der Störung und Ihrer Ursachen erfolgt stets durch eine Fachwerkstatt oder durch uns autorisierte Servicepartner und umfasst:

- Reparatur oder Austausch des defekten Bauteils.
- Prüfaufwand (nur in den ersten 6 Monaten).
- Ersatzteillieferung für die Reparaturarbeiten im Rahmen der Gewährleistung.

Ersetzte Ersatzteile gehen in unser Eigentum über und können bei Bedarf zur Überprüfung angefordert werden. **Die Einhaltung der Serviceintervalle ist hierfür die Grundlage.**

Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch gehen die Kosten des Versandes und die Kosten des Aus- und Einbaus des defekten Teils zu unseren Lasten. Der Gewährleistungsanspruch ist nachzuweisen mit Inspektionsnachweisen, Rechnungen mit Fahrgestellnummer, Bilder vom Tacho. Die Gewährleistung beinhaltet keine Mobilitätsgarantie.

Es können keine Ersatzansprüche gegenüber der Firma Alpha-Mobil Vertriebsges. mbH gelten gemacht werden.

2. Der Käufer verpflichtet sich, das gekaufte Fahrzeug zu keinem anderen als dem in der Betriebsanleitung vorgesehenen Zweck zu benutzen.

3. Wenn der Roller von Dritten oder durch Einbau fremder Teile verändert worden ist bzw. eingetretene Mängel in ursprünglichem Zusammenhang mit der Veränderung stehen, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Ferner erlischt der Gewährleistungsanspruch, wenn die Vorschriften über die Behandlung des Rollers nicht befolgt werden und die vorgesehenen Wartungsdienste nicht ordnungsgemäß und rechtzeitig eingehalten und/oder durchgeführt worden sind.

4. Nicht eingeschlossen in die Gewährleistung sind:

- Nachfüllen von Schmiermittel, Spezialflüssigkeiten und verschiedenes Verbrauchsmaterial, das nicht im Zusammenhang mit Reparaturarbeiten im Rahmen der Gewährleistung nötig ist.
- alle Wartungsarbeiten oder sonstige Arbeiten, die durch Abnutzung, Unfall oder Betriebsbedingungen, sowie Fahrten unter Nichtbeachtung der Herstellerangaben, entstehen.
- alle Vorkommnisse wie Geräuschentwicklung, Schwingungen, Abnutzung usw., die die Fahrzeug- und Fahreigenschaften nicht beeinträchtigen.
- leichtes Austreten von Öl oder anderen Flüssigkeiten aus Dichtungen, die keine Veränderung des Flüssigkeitsstandes bewirken.

Schäden, die zurückzuführen sind auf:

- Kraftstoffablagerungen im Einspritzsystem, welche durch Standzeiten oder falschen/verunreinigten Kraftstoff verursacht werden. **(EINSPRITZSYSTEMREINIGUNG-UND EINSTELLARBEITEN SIND GRUNDSÄTZLICH VON DER GEWÄHRLEISTUNG AUSGESCHLOSSEN).**
- den Einbau von Teilen von fremder Seite oder Bemühungen
- des Benutzers, den Schaden selbst zu beheben.
- die Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen. -Schäden, die durch Steinschlag, Hagel, Streusalz.

Industrieabgase, mangelnde Pflege, ungeeignete Pflegemittel usw. entstanden sind. Unterlassene Instandhaltungsaufwendungen: Wartungen, Einstellarbeiten, Reparaturen, Instandsetzungen.

Folgende Bauteile, ausgenommen eindeutige Material-bzw. Herstellungsfehler (z.B. Bruch, falscher Zusammenbau):

- Bauteile, die während der normalen Wartungsarbeiten ausgewechselt werden (z.B. Luftfilter, Öl, Zündkerze, Bremsflüssigkeit). Bauteile, die der Abnutzung unterliegen z.B. Kupplung, Bremsbeläge, Variomatik, Antriebsriemen, Verkleidundungsteile.
- Kabel, Lenkkopflager, Radlager, Lampen, Sicherungen, Sitzbankdichtungen, Aufkleber, Auspuff, Reifen, Batterie, Haupt- und Seitenständer, Sitzbank, Anlasserfreilauf, Bremszug, Bedien- und Schaltereinheiten, Gaszug, Stoßdämpfer, Tachowelle und Tachoschnecke.
- Alle LED-Lichter werden erst ausgetauscht, sofern mehr als 25% der LEDs beschädigt sind.

Nicht unter die Gewährleistung fallen Kosten für Wartungs-, Überprüfungs- und Säuberungsarbeiten.

Durch UV-Strahlung ausgeblichene Lackteile stellen keinen Gewährleistungsfall dar.

I. Es können keine Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden für Mängel, die im ursächlichen Zusammenhang mit der nicht oder nicht termingerecht ausgeführten Inspektion stehen.
II. Die Prüfung und Entscheidung über einen Gewährleistungsanspruch obliegt dem Hersteller.
III. Ersatz eines mittelbaren oder unmittelbaren Schadens wird nicht gewährt.

5. Gewährleistungsansprüche werden nur dann berücksichtigt, wenn sie unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die Firma Alpha-Mobil Vertriebsges. mbH erhoben werden.
6. Durch eine ausgeführte Gewährleistung wird die Gewährleistungsdauer weder erneuert, noch verlängert.
7. Die Gewährleistungsbedingungen gelten nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.
8. Andere als die vorstehend aufgeführten Abmachungen sind nur dann gültig, wenn sie vom Hersteller schriftlich bestätigt sind.
9. Bei technischen Fragen oder im Gewährleistungsfall (unbedingt Fahrgestellnummer angeben) steht Ihnen unsere Service-Hotline zur Verfügung.
10. Bei Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ist der Kaufbeleg vorzulegen und die vorgeschriebenen Inspektionen durch Rechnungen und das abgestempelte Inspektionsheft nachzuweisen.

Wir gewähren grundsätzlich keine Mobilitätsgarantie! Gewährleistung beginnt ab Werkstatt.

Inspektions- und Wartungsplan

Das zuerst eintretende Ereignis (Monat oder KM) ist entscheidend.
Nach 60 Monaten empfehlen wir alle 12 Monate eine Inspektion durchzuführen.

	Monate	12	24	36	48	60
	Kilometer (km)	**500**	**4000**	**7000**	**10000**	**13000**
FAHRZEUG	Anzug aller wichtigen Schrauben (Achsen, Bolzen, usw.)	P	P	P	P	P
	Tachoanzeige	P	P	P	P	P
	Reifenzustand/ -ventil / Luftventil	P	P	P	P	P
	Gasgriff/ Potentiometer	P	P	P	P	P
	Bremsbeläge	P	P	P	P	P/A
	Bremszüge/ -leitungen	P	P	P	P	P
	Bremsflüssigkeit	P	A	P	P	P
	Wirksamkeit Federung, Dämpfung, Dichtung	P	P	P	P	P
	Lenkkopflager Radlager	P	P	P	P	P
	Schlösser auf Funktion prüfen/ölen	P	P	P	P	P
	Funktion der Lichtanlage	P	P	P	P	P
	Elektromotor Funktion	P	P	P	P	P
	Bewegliche Teile schmieren/ölen	D	D	D	D	D
	Rahmen	P	P	P	P	P
AKKU	Prüfung fest verbaute Batterien/Akkus	P	P	P	P	P
	Batterie- und Akkugehäuse	P	P	P	P	P
	Anschlusskabel und Stecker	P	P	P	P	P
	Batterie-/ Akkuaufnahme im Fahrzeug	P	P	P	P	P
	Kontrolllämpchen Ladegerät und Akku	P	P	P	P	P
	Ladegerät und Ladekabel	P	P	P	P	P

Legende Prüfen (P) Auswechseln (A) Durchführen (D)

Wartungsintervalle

Alle Kundendienste sind kostenpflichtig!

500 km/12 Monate	4000 km/24 Monate	7000 km/36 Monate	10000 km/48 Monate	13000 km/60 Monate
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
Km-Stand:	Km-Stand:	Km-Stand:	Km-Stand:	Km-Stand:
Stempel Unterschrift	Stempel Unterschrift	Stempel Unterschrift	Stempel Unterschrift	Stempel Unterschrift

Durch den Stempel und die Unterschrift bestätigt die ausführende Werkstatt die Inspektion, ordnungs- und sachgemäß nach Vorgabe des Hersteller- wartungsplans, durchgeführt zu haben. Es dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verbaut werden. Bei Nicht-Einhaltung und nicht sachgemäßer Wartung oder bei Durchführung der Inspektion durch Dritte erlischt jeglicher Anspruch auf Gewährleistung.

Notizen

Alpha-Mobil Vertriebsges. mbH
Tangstedter Landstr. 561
22851 Norderstedt

www.alpha-mobil.com